

An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzende der Bezirksvertretung Brackwede

## Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
<b>Bezirksvertretung Brackwede</b>	12.10.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Überprüfung der Unterschriften des Bürgerbegehrens "Erhalt der Hauptstraße"  
Anfrage der UBF-Fraktion**

Text der Anfrage:

Wie viele Mitarbeiter der Brackweder Verwaltung waren wie lange mit der Kontrolle der Unterschriften des Bürgerbegehrens „Erhalt der Hauptstraße“ befasst?

Zusatzfrage 1:

Weshalb und nach welchen Kriterien wurde die Auszählung und Beurteilung der Unterschriften ausschließlich von der Brackweder Verwaltung durchgeführt, obwohl es sich bei dem Bürgerbegehren um eine gesamtstädtische Angelegenheit handelt?

Zusatzfrage 2:

Wer hat auf welcher gesetzlichen Grundlage beschlossen, dass für die zu leistende Arbeit in dieser Angelegenheit das Rathaus in Brackwede für drei Tage geschlossen wird?

**Begründung:**

Es erscheint unangemessen wegen der Bearbeitung des Bürgerantrags (Bürgerbegehrens), den Bürgerinnen und Bürgern von Brackwede zuzumuten, auf die Dienste der Verwaltung verzichten zu müssen. Zumal die Bearbeitung laut Pressebericht nicht vollständig durchgeführt wurde, da angebliche „Betrugsversuche“ die Rechtmäßigkeit des Bürgerbegehrens in Frage gestellt hätten. Hier ergibt sich demzufolge die Frage, weshalb ungeachtet dessen, das Rathaus für den Tagesbetrieb der Verwaltung geschlossen wurde.

**Unterschrift:**

gez. Dopheide